

So ehrt Italien seine Künstler!

emma gramatica teatro.renaissance berlino

Telegramm aus

SS roma 17301 33 10 17.20 etat 2

sono particolarmente lieto che vostra grande arte abbia

trionfato a berlino stop accogliete i miei devoti saluti

et estendete mie felicitazioni a tutti vostri compagni

d'arte - MUSSOLINI +

Ins Deutsche übersetzt, hat die Depesche folgenden Wortlaut: „Ich bin besonders froh, daß Ihre große Kunst in Berlin triumphierte. Nehmen Sie meine ergebenen Grüße entgegen und überbringen Sie meine Glückwünsche Ihrer ganzen Gesellschaft.“

Mussolini

So telegraphiert der Staatsmann Mussolini an eine reisende Schauspielerin Italiens. — Gewiß — man wird dabei berücksichtigen müssen, daß Emma Gramatica gegenwärtig die größte und bekannteste italienische Darstellerin ist, aber obwohl ihr Erfolg in Berlin keineswegs so unbestritten war, wie es Mussolinis Glückwunsch wahr haben will, so muß man dennoch den feinen und großzügigen politischen Instinkt des Duce anerkennen. Denn mit ihm ringt die Gramatica um die Anerkennung des gemeinsamen Vaterlandes. Auch wir Deutschen, die wir ja mehr als eine „Gramatica“ im Bereiche der darstellenden Kunst aufweisen können, haben unsere Schauspieler und Sänger schon häufig in fremde Länder gesandt. Leider hat sich kein deutscher Minister dafür interessiert, und häufig geschah es, daß der jeweilige deutsche Gesandte noch nicht einmal von der Anwesenheit unserer Künstler Notiz nahm.

Das Mussolini-Telegramm ins Stammbuch der deutschen Diplomatie.

„Berliner Nachtausgabe“

und

MUSSOLINI LEBENSGESCHICHTE

in die Hand jedes Deutschen, gleichgültig ob Gegner oder Anhänger des italienischen Diktators

PREIS
GEHEFTET
M. 6.—
IN LEINEN
M. 9.—



PAUL LIST VERLAG LEIPZIG